

TOP 21

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Ruchheim	19.06.2017	öffentlich

**Anfrage des Mitgliedes der GRÜNEN im Ortsbeirat
Ansiedlung von Amazon - Auswirkungen auf den Verkehr im Stadtteil
Ruchheim**

Vorlage Nr.: 20174384

Die Grünen
im Ortsbeirat
Ruchheim



Ruchheim, den 26.05.2017

**Ansiedlung von Amazon am Römig -
- Auswirkungen auf den Verkehr im Stadtteil Ruchheim -**

Sehr geehrte Frau Scharfenberger,
für die Ortsbeiratssitzung am 19.06.2017 bitte ich die Stadtverwaltung um mündliche und schriftliche Beantwortung folgender Fragen:

1. Wann ist mit der Veröffentlichung des von Amazon in Auftrag gegebenen Verkehrsgutachtens zu rechnen?
2. Liegt der Verwaltung das Gutachten vor oder hat Ludwigshafen das Gutachten von Amazon angefordert?
3. Liegen der Stadtverwaltung aktualisierte Daten des LBM zur Verkehrsentwicklung um den Römig vor?

4. Wie bewertet die Verwaltung die Ansiedlung des US-Logistikers Amazon in ihren Auswirkungen auf die Verkehrssituation in Ruchheim?
5. Wurde eine Verkehrssimulation, die den Amazon-Verkehr mitberücksichtigt, für den Stadtteil Ruchheim vom LBM angefordert oder ist eine Anforderung beabsichtigt?
6. Hat die Stadtverwaltung davon Kenntnis, wie der Vertrieb der am Römig „gepackten“ Ware durch Amazon erfolgen soll? Soll die Ware, wie von Amazon erklärt, per LKW an ein Verteilzentrum in Mannheim geliefert werden oder werden Sprinter vom Standort Frankenthal aus Auslieferungen übernehmen?

Begründung:

Das von Frau OV Scharfenberger in der Sitzung des Ortsbeirats Ruchheim vom 15.11.2016 erwähnte Gutachten, das im Auftrag von Amazon erstellt wurde, wurde bisher nicht der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Gleichzeitig sind die von Amazon präsentierten Zahlen zum LKW-Verkehr widersprüchlich und schwanken von 15 bis 350 LKW pro Tag. Eine präzise Aussage von Amazon zu Beschäftigtenzahlen und Zeitpunkt liegt ebenfalls nicht vor. Amazon hat in Deutschland 9 Logistikstandorte, es dürfte keine Schwierigkeit sein, realistische Zahlen zum LKW-Sprinter- und Pendlerverkehr vorzulegen.

Es ist davon auszugehen, dass der entstehende Pendlerverkehr nicht ausschließlich über die Autobahnen und mit dem ÖVPN fließen wird und sich deshalb auch auf die Ruchheimer Durchgangsstraßen auswirken wird. Da Amazon im Mehr-Schicht-Betrieb arbeitet, sind vermehrte Durchfahrten durch den Ort auch nachts zu befürchten. Die Ansicht des LBM, dass für Ruchheim keine nennenswerte Verkehrszunahme zu erwarten ist, ist fragwürdig.

Jutta Kreiselmaier-Schricker